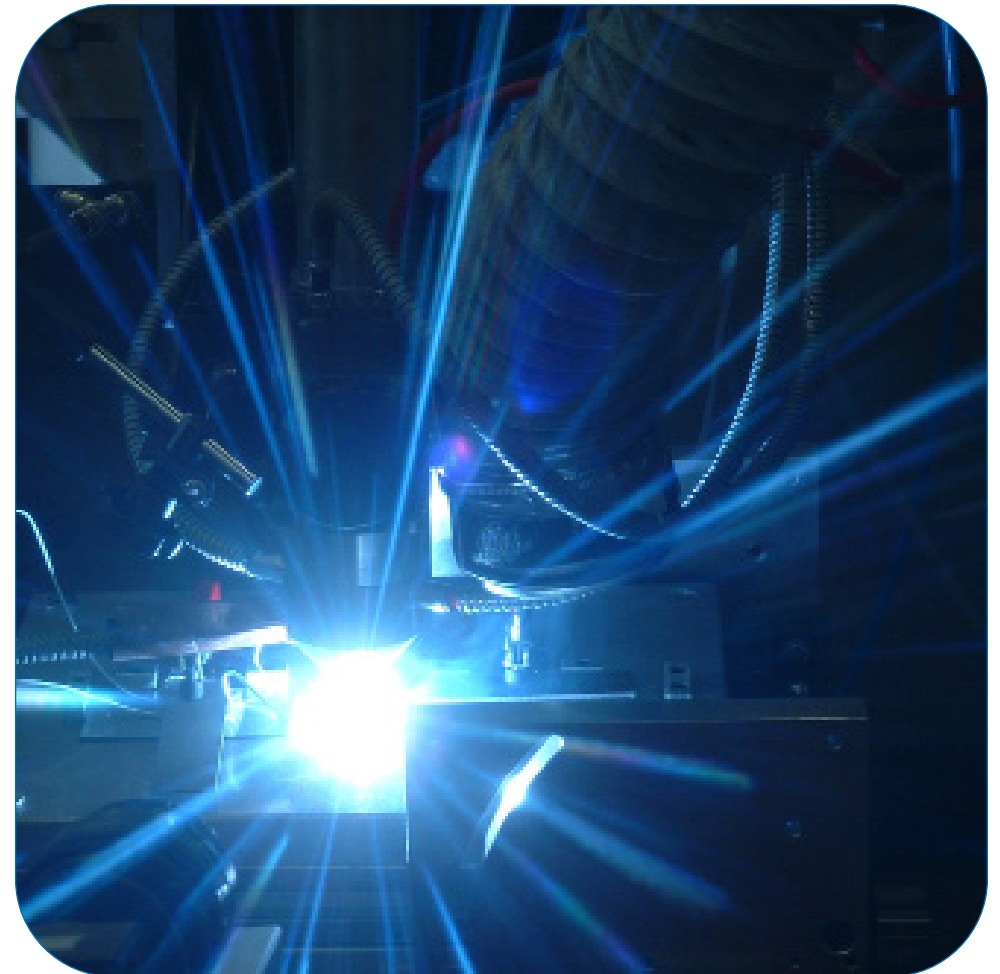


Christian Doppler Labore an der Technischen Universität Wien

Technik für Menschen



Forschung an der TU Wien
www.tuwien.ac.at/forschung
Kontakt: mail@forschung.tuwien.ac.at



Facts & Figures

Christian Doppler Labore bilden mit der Förderung anwendungsorientierter Grundlagenforschung und daraus folgender Stärkung translationaler Forschungsvorhaben einen wesentlichen strategischen Baustein zur Verlängerung der Wertschöpfungskette im Sinn der TUW-Forschungsmission „von der wissenschaftlichen Grundlage zur Innovation“.

1989: Start des CD-Programms mit fünf CD-Laboren: drei an der Technischen Universität Wien und zwei an der Technischen Universität Graz

1989 - 2018: von den 200 durch die Christian Doppler Gesellschaft bewilligten Forschungseinheiten wurden 38 an der TU Wien eingerichtet

2015: erstes CD-Labor der CDG mit Stiftungsleitung an der TU Wien: Christian Doppler Labor für Lebensdauer und Zuverlässigkeit von Grenzflächen in komplexen Mehrlagenstrukturen der Elektronik, Leiterin: Frau Dr. Golta Khatibi Damavandi

Eröffnung des bereits fünften CD-Labors am Institut für Mikroelektronik (das erste CD-Labor dort wurde schon beim Start des CD-Programms in 1989 bewilligt): CD-Labor für Hochleistungs-TCAD, Leiter: Dr. Josef Weinbub

2018: bis dato 80 Christian Doppler Labore aktiv, davon 16 an der TU Wien als erfolgreichste Universität im Christian Doppler Programm (nota bene: mit zehn CD-Laboren an der TU Graz als nächste in der Reihe ergibt sich damit 2018 das gleiche Verhältnis wie zu Start des CD-Programms 1989)
Erlöse aus CD-Fördermitteln: ca. 5.000.000 € pro Jahr

Aus Sicht der TU Austria

An der TU Wien, der TU Graz und der Montanuniversität Leoben sind 2018 bis dato 35 CD-Labore von 80 insgesamt laufenden aktiv, seit dem Start des CD-Programms 1989 wurden an den TUA-Universitäten 88 CD-Labore von 200 durch die Christian Doppler Gesellschaft bewilligten Forschungseinheiten eingerichtet — das entspricht durchgängig einem Anteil von ca. 45%.

Karrieremöglichkeit durch ein CD-Labor an der TU Wien

Nachwuchswissenschaftler_innen an der Technischen Universität Wien wird im Rahmen des Exzellenzprogrammes des Rektorats nach Einwerben und erfolgreicher Durchführung eines Christian Doppler Labors mit den damit verbundenen Evaluierungen durch die Christian Doppler Gesellschaft eine Laufbahnstelle zur Associate Professur angeboten.

Die aktuell im Jahr 2018 aktiven 16 Christian Doppler Labore an der TU Wien

- **Künstliche Intelligenz und Optimierung in Planung und Scheduling** - Nysret Musliu
- **Verbesserung von Sicherheit und Qualität in Produktionssystemen** - Edgar R. Weippl
- **Grenzflächen-Ausscheidungs-Engineering** - Erwin Povoden-Karadeniz
- **Innovative Regelung und Überwachung von Antriebssystemen** - Christoph Hametner
- **Modellintegrierte intelligente Produktion** - Manuel Wimmer
- **Optimierte Expression von Kohlehydrat-aktiven Enzymen** - Astrid Mach-Aigner
- **Zuverlässige drahtlose Kommunikation für eine Gesellschaft in Bewegung** - Stefan Schwarz
- **Lebensdauer und Zuverlässigkeit von Grenzflächen in komplexen Mehrlagenstrukturen der Elektronik** - Golta Khatibi
- **Präzisionstechnologie für automat. In-Line-Messtechnik** - Georg Schitter
- **Hochleistungs TCAD** - Josef Weinbub
- **Modellbasierte Prozessregelung i.d. Stahllind.** - Andreas Kugi
- **Thermoelektrizität** - Ernst Bauer
- **Mechanistische und physiologische Methoden für leistungsfähigere Bioprozesse** - Christoph Herwig
- **Photopolymere in der digitalen und restaurativen Zahnheilkunde** - Jürgen Stampfl, Robert Liska
- **Anthropogene Ressourcen** - Johann Fellner
- **Laboratory for Application Oriented Coating Development** - Paul Mayrhofer